

**Jahrestagung
der Fritz Reuter Gesellschaft e. V.
in der Stadt Neubrandenburg vom 13. bis 15. April 2012**

Program m (Entwurf) Stand 10.02.2012

„Vör de Gören“ – das Kind in der niederdeutschen Literatur

Die Tagung steht unter der Schirmherrschaft des
Oberbürgermeisters der Stadt Neubrandenburg, Dr. Paul Krüger

13. April 2012, Parkhotel Neubrandenburg

- 14:00 Uhr Mitgliederversammlung des Fördervereins Reuter-Museen e.V.
- 16:00 Uhr Mitgliederversammlung der Fritz Reuter Gesellschaft e.V.
- 18:00 Uhr Pause
- 20:00 Uhr Öffentliche Abendveranstaltung
Niederdeutsche Bühne Neubrandenburg
Werner Völschow liest Gedichte von Hartmut Boek

14. April 2012, Parkhotel Neubrandenburg

- 09:00 Uhr Eröffnung der Jahrestagung durch den Präsidenten der Fritz Reuter
Gesellschaft, Professor Dr. Dr. Jürgen Grote
- Grüßwort des Oberbürgermeisters der Stadt Neubrandenburg, Dr. Paul Krüger
- Begrüßung durch die Sieger des Wettbewerbs „Kinner snackt platt, truuch di“
von der Evangelischen Schule Neubrandenburg und ihrer Lehrerin Diana Voß

Symposium zum Thema „Vör de Gören“

- 09:50 Uhr Dr. Wolfgang Wangerin, Göttingen: Kindheitsbilder in der (Kinder)- Literatur
- 10:10 Uhr Dr. Heike Müns, Berlin: Vör de Gören oder Sehnsucht nach dem Kinderland?
Niederdeutsche Kinderlieder
- 10:30 Uhr Dikussion
- 10:45 Uhr Pause
- 11:15 Uhr Professor Dr. Ulf Bichel, Kiel: Vær de Gærn - Anfänge im Quickborn,
Hoffnung und Enttäuschung im Hinblick auf das Buch, Nachwirkungen
- 11:35 Uhr Dr. Cornelia Nenz, Stavenhagen: „*Sie haben Recht: ich bin ein Kinderfreund ...*“-
Fritz Reuter äwer de Gören un för de Gören.

- 11:55 Uhr Wolfgang Mahnke, Rostock: John Brinckmans *Kasper Ohm un ick - en Bauk vör de Gören oewer ok vör utwussen Lüd*
- 12:15 Uhr Hartmut Brun, Polz: „Heine, tumm“ - das Kind in Johannes Gillhoffs Werken
- 12:35 Uhr Diskussion
- 13:00 Uhr Mittagspause
- 15:00 Uhr Susan Lambrecht, Waren: „Jungens sünd Kinner, Dierns sünd Gören“ – die Welt des Kindes in den Sammlungen von Richard Wossidlo
- 15:20 Uhr Dr. Arnold Hückstädt, Basedow–Seedorf: „De Jungen gahn in´t Läben, de Ollen kieken trügg, ick hew för beide schräwen“. Rudolf Tarnows Kindergedichte - Brücke zwischen Jung und Alt
- 15:40 Uhr Dr. Jürgen Rogge, Perleberg-Lübzow: - liest eigene Erzählungen
- 16:00 Uhr Diskussion
- 16:20 Uhr Pause
- 16:50 Uhr Professor Dr. Dr. h. c. Dieter Stellmacher, Göttingen: Keerlke setzt sich durch - mit Wilhelmine Siefkes „En Gang dör en Kinnerland“
- 17:10 Uhr Dr. Reinhard Goltz, Bremen und Professor Dr. Dieter Möhn, Hamburg: Dieter Bellmanns *Lüttjepütt* ein literarisches Erziehungskonzept
- 17:30 Uhr Renate Drefahl, Teterow: „Plattdütsch dat versteihst du nich?“. Das Bemühen niederdeutscher Autoren der Gegenwart um die Verbreitung des Plattdeutschen in der Kinderliteratur
- 17:50 Uhr Diskussion
- 18:10 Uhr Pause
- 20:00 Uhr Öffentliche Abendveranstaltung
Dirk Römmer, Tönning: - liest eigene Erzählungen

15. April 2012, St. Johanneskirche Neubrandenburg

- 10:00 Uhr Plattdeutscher Gottesdienst
Begrüßung und Liturgie Pastor Ralf von Samson - Himmelstierna, Neubrandenburg
Predigt: Pastor i. R. Fritz Wilhelm Rabe, Neubrandenburg
Musikalische Leitung: Kantor Tobias Frank
- 11:15 Uhr Spaziergang über den Wall zu den vier Stadttoren Neubrandenburgs